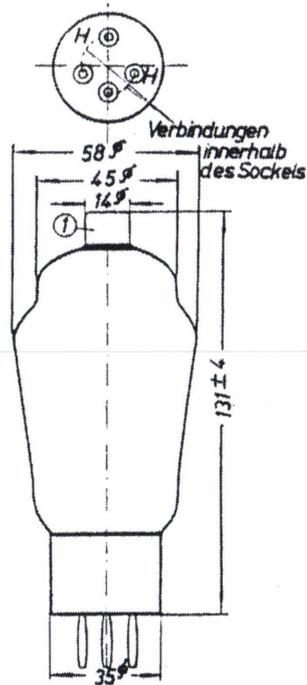


TELEFUNKEN RG 62

Hochvakuum - Gleichrichterröhre



Maße in mm
Sockel von unten in Richtung gegen
die Röhre gesehen

① Anode

Kathode	Material	Oxyd. direkt geheizt
	Heizspannung	$U_h = 2.5 \text{ V}$
	Heizstrom	$I_h \text{ max. } 4.5 \text{ A}$
	Anheizzeit	$t_h = 3 \text{ sec.}$
Max. Sperrspannung	$U_{xp} = 5.5 \text{ KV}$	
Max. Spitzenstrom	$I_{sp} = 0.6 \text{ A}$	
Max. Verlustleistung	$Q_a = 10 \text{ W}$	
Emission bei $V_s = 30 \text{ V}$	$I_e \text{ min. } 160 \text{ mA}$	
Innenwiderstand bei 30 V und 160 mA	$R_i = 185 \Omega$	
Schutzwiderstand*)	min. 200 Ω	
Siebcondensator**)	C max. + 1 μF	

*) Der Schutzwiderstand setzt sich zusammen aus:

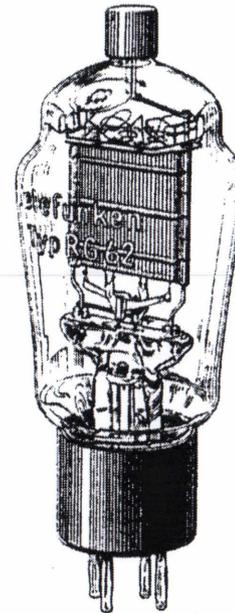
1. dem der Röhre vorgeschalteten Widerstand R_s
2. dem auf die Sekundärseite übertragenen Widerstand der Primärwicklung des Transformators $i^2 \cdot R_{prim}$
3. dem Widerstand des Sekundärwicklungsteiles, der vom Gleichstrom einer einzelnen Röhre durchflossen wird; bei Zweiphasen — Halbwegschialtung also $\frac{R_{sec.}}{2}$

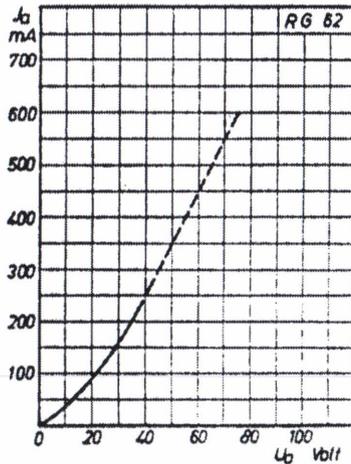
**) Der Siebcondensator darf nicht größer als + 1 μF gewählt werden, wenn die Siebkette von der Röhre aus gesehen mit einem Kondensator beginnt.

Max. Gewicht : 80 g

Fassung : Lg. Nr. N 355

Codewort : vjzls





Die RG 62 ist eine Hochvakuum-Gleichrichterröhre mit direkt geheizter Oxyd-kathode, die einen sehr kleinen Innenwiderstand hat. Sie wird deshalb in vielen Fällen an Stelle von Quecksilberdampf-Gleichrichterröhren verwandt werden können, insbesondere, wenn mit starken Temperaturschwankungen gerechnet werden muß oder wenn höhere Frequenzen gleichzurichten sind.

In der folgenden Tabelle ist die maximal zulässige Transformator-Effektiv-Spannung, die an einer Röhre liegen darf, die erreichbare Gleichspannung und der entnehmbare Gleichstrom für verschiedene Schaltungen angegeben.

Schaltung	V _{eff} V	V _{gl} V	I _a mA
Zweiphasen-Halbweg 2 Röhren	2×1950	1750	400
Dreiphasen-Halbweg 3 Röhren	2250	2600	500

Diese Werte gelten unter Voraussetzung von rein ohm'scher Belastung, Sinusform der Transformatorspannung und unter Vernachlässigung des inneren Spannungsabfalles sowie aller Siebmittel.

